

[Telegram arbeitet mit Roskomnadzor und FSB - Sicherheitsdienst der Ukraine - zusammen](#)

28.03.2024

Telegram arbeitet mit Roskomnadzor und dem Föderalen Sicherheitsdienst der Russischen Föderation zusammen. Dies erklärte der Vertreter der Abteilung für Spionageabwehr und Schutz staatlicher Interessen im Bereich der Informationssicherheit des Sicherheitsdienstes der Ukraine Alexander Melnichenko während des Kiewer Stratcom Forums 2024, wie das Zentrum für strategische Kommunikation und Informationssicherheit mitteilte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Telegram arbeitet mit Roskomnadzor und dem Föderalen Sicherheitsdienst der Russischen Föderation zusammen. Dies erklärte der Vertreter der Abteilung für Spionageabwehr und Schutz staatlicher Interessen im Bereich der Informationssicherheit des Sicherheitsdienstes der Ukraine Alexander Melnichenko während des Kiewer Stratcom Forums 2024, wie das Zentrum für strategische Kommunikation und Informationssicherheit mitteilte.

„Zunächst einmal verfolgt der Sicherheitsdienst der Ukraine, wo sich die Telegram-Server befinden. Es besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit, dass sie sich auf dem Territorium der Russischen Föderation befinden. Das zweite Problem von Telegram sein Eigentümer und seine Entwickler sind Bürger der Russischen Föderation. Drittens sehen wir eine klare Zusammenarbeit zwischen Telegram und Roskomnadzor und dem FSB. Wenn der FSB aufgefordert wird, einen Kanal auf dem Territorium der Russischen Föderation zu sperren, kommt Telegram diesen Anweisungen sofort nach“, sagte Melnichenko.

Er fügte hinzu, dass der Sicherheitsdienst der Ukraine Maßnahmen ergreift, um Administratoren von Telegram-Kanälen, die auf destruktive Aktivitäten abzielen, zu de-anonymisieren.

„Manchmal gelingt es einigen von ihnen, die Kanäle zu blockieren, aber Telegram hört nicht auf die Anfragen der Ukraine, sondern auf die der Russischen Föderation“, sagte Melnichenko.

Anton Melnyk, Mitbegründer von UA TechEcosystem, fügte hinzu: Wenn Sie Telegram nutzen wollen, sollten Sie unbedingt ein VPN haben.

„Ohne dieses ist Ihre gesamte Korrespondenz nicht sicher. Außerdem speichert Telegram alle Ihre Daten für immer, auch wenn Sie sie löschen“, erklärte Melnyk.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 259

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.